



116. VEREINSJAHR,
FOLGE 4, DEZEMBER
2024, JÄNNER,
FEBRUAR 2025

der tourist

MITTEILUNGEN DES
ÖSTERREICHISCHEN
TOURISTENVEREINS



EDIT(H)ORIAL

Liebe Vereinsmitglieder!



Wenn Sie diese Ausgabe“ der tourist“ in Händen halten, ist sie schon angebrochen, die angeblich stillste Zeit im Jahr. Es zeigt aber auch, dass sich das Jahr dem Ende zuneigt und es eine gute Gelegenheit nun ist, das vergangene Jahr Re-

vue passieren zu lassen.

Das Jahr begann im Osten Österreichs recht stürmisch und bescherte uns einen größeren Sturmschaden am Dr. Ferdinand Naglhaus. Der Sturm hatte von einem Baum am Nachbargrundstück den Gipfel abgerissen, und in das Dach geschleudert mit dem Erfolg, dass die ganze Elektrizität komplett demoliert war und auch das Dach, sowie die hintere Hausfront etwas abbekommen haben. Dank Günther Mimm wurden die Reparaturen und dringende Sanierungsarbeiten erfolgreich durchgeführt.

Am Kaupehaus werkt seit Mai erfolgreich ein neues Pächterpaar. Der Übergang vom alten zum neuen Pächter erfolgte nahtlos und komplikationsfrei. Ein herzliches Danke dafür. Leider mussten wir den, für Mitte September angesetzten, Besuch zum Kennenlernen mit einer ganzen Busladung von Mitgliedern wegen tagelangem Starkregen, Wintereinbruch und Sturm absagen. Das wird aber sicher nächstes Jahr nachgeholt!

Im Toten Gebirge wurde der Austausch einer Holzstütze der Materialseilbahn gegen Stahl abgeschlossen. Ein Wahnsinn, was die Gruppe rund um Max Budemayr und Franz Zierler da geschafft haben. Ein ganz herzliches Danke!

Florian, der Pächter des Appelhauses, hatte heuer leider eine durch die Wetterkapriolen sehr durchwachsene Saison. Das Haus selbst ist bestens in Schuss, und wir danken Florian, dass er das Beste aus der Situation gemacht hat.

Nicht minder herzlich möchte ich mich bei unseren Tourenführern bedanken. Hubert Mrazek, der unermüdlich mit den Senioren Wanderungen unternimmt, Gerhard Gschweidl, der Wanderungen führt und die Wanderwoche mit Hubert organisiert hat, sowie Christian und Andreas Rabenstein, die sich der jungen Semestern annehmen.

Ihnen möchte ich mit den nachfolgenden Zeilen eine bereichernde Vorweihnachtszeit und ein frohes Weihnachtsfest wünschen sowie einen guten Rutsch ins Neue Jahr 2025.

Edith Hammermüller

*„Weihnacht - ein Zauber
liegt in diesem Wort,
stille Hoffnung, Ruhe und Frieden.
Es berührt unsere Seele,
unser Herz und Gemüt.
Ach, wär's uns doch
immer beschieden.“*

Annemarie Wagner

IMPRESSUM:

„Der Tourist“ Medieninhaber: Österreichischer Touristenverein. Für den Inhalt verantwortlich: Dr. Edith Hammermüller | Auernheimergasse 16/3 | 1220 Wien. Anfragen oder Terminvereinbarungen bei Dr. Edith Hammermüller unter 0664/3069322 Email: info@touristenverein.at | www.touristenverein.at | Bankverbindung: Volksbank Salzburg eG | IBAN: AT84 4501 0308 1825 0109. Herstellung: © Ernst Kren - Medien Manufaktur Admont | Tel.: 0680 1348655 | kren@twin.at

Einladung zur Generalversammlung des ÖTV

am
Samstag, 15. März 2025,
15.00 Uhr

Restaurant Dresdnerhof,
1200 Wien, Dresdnerstraße 126



Tagesordnung

1. Genehmigung des Protokolls der Generalversammlung vom 2. März 2024
2. Entgegennahme der Rechenschaftsberichte und Beschlussfassung
 - 2.1. Bericht der Zentralobfrau
 - 2.2. Bericht des Führerobmannes Gerhard Gschweidl
 - 2.3. Bericht der Hüttenwarte
 - 2.3.1. Albert Appel-Haus
 - 2.3.2. Dr. Ferdinand Nagl-Haus
 - 2.3.3. Herrgottschnitzer-Franz Kaupe-Haus
3. Jahresabschluss Finanzen
4. Bericht der Rechnungsprüfer und Beschlussfassung über die Entlastung des Vorstandes.
5. Haushaltsplan, Mitgliedsbeiträge und Bauwesen für 2023
6. Behandlung eingebrachter Anträge
7. Allfälliges

Bezüglich der Teilnahme und Stimmberechtigung wird auf §§ 9.1.14 und 11 der Statuten des ÖTV verwiesen.

Gemäß § 9.1.6 ist die Generalversammlung beschlussfähig, wenn mindestens die Hälfte der Stimmberechtigten anwesend ist. Ist die ordnungsgemäß einberufene Generalversammlung nicht beschlussfähig, so findet 15 Minuten nach dem festgesetzten Zeitpunkt eine Generalversammlung statt, die ohne Rücksicht auf die Zahl der Stimmberechtigten beschlussfähig ist, sofern in der Einladung auf diesen Umstand hingewiesen wurde.

Edith Handlos e.h.
Schriftführerin

Dr. Edith Hammermüller
Obfrau

GRUPPE GRUNDLSEE

**VERFRÜHTER WINTEREINBRUCH
VERKÜRZT SAISON AM ALBERT
APPELHAUS**

Rund zweieinhalb Meter Schnee Mitte September setzten der Sommersaison am Albert Appelhaus ein jähes Ende. Die Erneuerung der Materialseilbahnstützen schritt weiter voran und die technischen Geschicke am Appelhaus führt seit heuer der neue Hüttenwart Thomas Kogler. Ähnlich abrupt wie das Tote Gebirge an seiner Südseite Richtung Ausseerland abbricht, endete auch die heurige Wandersaison am Albert Appelhaus. Von 12. bis 16. September suchte ein extremes Hochwasserereignis Österreich heim. Während die



Bevölkerung in den Tälern mit massiven Überschwemmungen und Sturzfluten zu kämpfen hatten, fielen in der Henar Alm auf über 1600 Metern Seehöhe rund zweieinhalb Meter Schnee. Appelhaus-Hüttenwirt Flo Marl berichtet: „Zwei nepalesische Mitarbeiter haben fünf Tage lang Schnee geschaufelt, um die Terrasse unseres Schutzhauses wieder betreten zu können.“ Zu Schäden am Haus kam es glücklicherweise nicht.



„Durch den Wetterbericht waren wir auf alles vorbereitet“, erklärt Marl. Der massive Wettereinbruch und das auch danach noch anhaltende unsichere Wetter sorgten für ein jähes Ende der Sommersaison. Auch den beliebten Almtanz, der als einer der Saisonhöhepunkte gilt, musste Hüttenwirt Marl absagen.

Ende Juni fand das eindrucksvolle und schon zur Tradition gewordene Sonnwendfeuer statt. Im Juli gaben die beiden einheimischen Musiker Toni Burger und Franz Thalhammer ein Konzert, das die Gäste am Appelhaus sichtlich begeisterte. „Gemeinsam mit meinem Team konnten wir unseren Gästen schöne Sommermonate und unterhaltsame Veranstaltungen bieten. Dass die Saison so früh endete, schmerzt aber trotzdem“, betont der Hüttenwirt. Das Appelhaus ist aufgrund der frühen winterlichen Verhältnisse seit 9. Oktober eingewintert und mit Ausnahme des Winterraumes geschlossen.

Neben all dem fand Flo Marl aber auch Zeit, neue Vereinsmitglieder zu werben. Marl: „In jedem Gespräch mit meinen Gästen erzähle ich von unserem Verein, was er leistet und wie man Mitglied werden kann. Das ist mir ein großes Anliegen.“ Außerdem begrüßt das Appelhaus einen neuen Hüttenwart. Seit heuer kümmert sich der Grundlseeer Thomas Kogler vlg. Frosch um sämtliche technische Belange. Er war bereits Hüttenwart-Stellvertreter, ist außerdem langjähriger Obmann der Henar-Almbauern und kennt das Gebiet sowie das Appelhaus selbst wie seine Westentasche.

Als gelernter Tischler füllt Kogler die Rolle als Hüttenwart somit perfekt aus. Er löst in dieser Funktion Hannes Fuchs vlg. Weber ab, der viele Jahre am Appelhaus als Hüttenwart tätig war. Die Gruppe Grundlsee und das Team des Appelhauses sprechen „Weber Hannes“ auf diesem Wege ihren allerherzlichsten Dank für seinen Einsatz aus!

Bei der Erneuerung der Materialseilbahn machte Seilbahnwart Max Budemayr vlg. Schraml weitere Fortschritte. Gemeinsam mit seinem Team stellte er heuer eine weitere neue Seilbahnstütze fertig. Von insgesamt 15 Stützenbauwerken bestehen derzeit noch sechs aus Holz. Diese sechs Holzstützen sollen je nach den finanziellen Möglichkeiten fortlaufend erneuert bzw. durch Stahlstützen ausgetauscht werden.

GRUPPE KORNEUBURG

Wir gedenken unserem langjährigen Mitglied

HERBERT KÖCHER

der am 22. Oktober 2024, im 86. Lebensjahr, von uns gegangen ist. Er zählte zu den ersten Mitgliedern der Gruppe. In letzter Zeit hatte er gesundheitlich zu kämpfen. Erst kürzlich ist ihm Anni vorausgegangen. Bis vor Corona war er aber immer bei unseren Veranstaltungen dabei, und ist mit uns gewandert. Unser herzliches Mitgefühl gilt seiner Familie.

LIEBE WANDERFREUNDE!

Das Jahr neigt sich dem Ende zu. Wir haben bereits alle geplanten Touren ohne Unfall oder Schaden gut durchführen können und hatten ganz gute Teilnehmerzahlen. Leider kann ich euch keine Bilder als Rückblick zeigen. Trotz starker

Bemühungen konnte ich kein Lokal finden. Ich muss sogar den Gruppenabend im Dezember ganz absagen. Es ist praktisch unmöglich im Dezember, bei ca. 15 Gästen, an einem Freitag, ein Lokal mit der Möglichkeit Bilder zu zeigen, in Korneuburg zu finden. Bei den vielen Weihnachtsfeiern von Firmen und anderen Vereinen spielt da kein Wirt mit. Ich danke all jenen, die Veranstaltungsvorschläge für 2025 eingebracht haben und Wanderungen organisieren wollen. Das neue Jahresprogramm ist noch nicht fertig, wird aber bis zum nächsten Gruppenabend veröffentlicht werden. Ich möchte es wieder mit dem Samstag für unsere Wanderungen probieren. Dann gibt es am Sonntag Zeit für die Familie, Freunde oder zum Ausruhen. Bei den Gruppenabenden versuchen wir es wieder mit 18:00 Uhr.

Ich erwarte, dass ihr mit diesem Heft auch die Zahlscheine für den Mitgliedsbeitrag 2025 bekommt. Bitte zahlt die Mitgliedsbeiträge erst ab dem 1. Jänner, aber zeitnahe, ein. Da die Marken dann per Post versandt werden, erwarte ich einen Aufschlag von 1,50 Euro pro Adresse. Leider ist, weniger als ein halbes Jahr nach Anni, nun auch Herbert Köcher verstorben. Das ist schon ein verflixtes Jahr. Wir werden ihn nie vergessen! Für das kommende Jahr wünsche ich Euch Gesundheit und hoffe auf rege Teilnahme an den Veranstaltungen. Frohe Weihnachten und ein gutes neues Jahr!

Liebe Grüße
Ing. Thomas Krepelka



GRUPPE FAVORITEN

NACHRUF AUF GERTRAUDE MOSER

Am 09. Oktober 2024 erreichte uns die traurige Nachricht, dass unser Mitglied Gertraude Moser im 89. Lebensjahr von uns gegangen ist. Gerti Moser wurde seinerzeit von ihrer Freundin Traude Hentschel für den Verein geworben. Sie war eine begeisterte Reisende und hat deshalb an vielen unserer Reisen teilgenommen. Auch bei unseren beliebten Silvesterfahrten war sie oft dabei. Zu ihrer Lieblingsbeschäftigung zählte „Malen“, besonders Blumenmotive haben es ihr angetan. Leider konnte keiner unserer Gruppe am Begräbnis in Gießhübel teilnehmen. Wir werden Gerti in liebevoller Erinnerung behalten.

Franz Rinder in Namen des ÖTV - Gruppe Favoriten

FREIZEIT AKTIV

MÖDLING – WAISENHAUSARCHIV

Über die ÖTV-Gruppe Maria Enzersdorf lernten wir diesen Begriff erst vor ca.



einem Jahr kennen. Dadurch neugierig geworden b e s u c h t e n wir, leider nur einige wenige, dieses gigantisch große Areal mit dem einzigartigen Projekt (erbaut ab 1886 auf dem Areal der alten Martins-

NACHRUF AUF ERICH MIERNY



Mit großer Trauer geben wir bekannt, dass unser Erich überraschend am 15.10. im 69. Lebensjahr von dieser Welt abberufen wurde. Er nahm bis zum Winter 2023 an vielen Reisen, Tagesfahrten, „Freizeit Aktiv“ Aktivitäten und Veranstaltungen teil. Bei unseren Adventfeiern, Gruppenabenden und Jubiläumsfeiern im Apostelsaal der Pfarrgemeinde zu den hl. Aposteln (unsere Vereinsgründungsheimstätte 1911) war er immer im Buffet beschäftigt. Gesundheitlich und körperlich ging es dann nicht mehr, er zog sich sehr zurück – und wurde jetzt von Gott gnädig erlöst! „Erich, du bleibst in unseren Herzen!“ *Ulli Watz*

kirche, unterstützt vom Bürgermeister J. Schöffel)!

Der österreichische Arzt Josef Hyrtl, geboren 1811 in Eisenstadt, lebte bis zu seinem Tod 1894 in Perchtoldsdorf und gab für sein Projekt in Mödling über (umgerechnet) 6 Millionen Euro aus, um Kindern, hauptsächlich Waisen, einen guten Start ins Leben, mit einer umfassend vielfältigen Allgemein-Ausbildung zu ermöglichen. Herr Prof. Jirka, dessen Herzensprojekt dieses Areal ist, hat seit 10 Jahren mit großer Akribie viele besonderen „Schätze“ darüber gesucht, gefunden, ersteigert, dokumentiert und archiviert. Seine Kontakte waren verknüpft mit dem Verein, der noch lebenden ehemaligen Zöglinge – hochbetagte Senioren. Er schrieb bereits zwei Bücher über dieses besonders positive Kinderheim mit mindestens 10 000 Schützlingen ab 1896

bis zum 2. Weltkrieg. Einer der uns bekanntesten Zöglinge war Josef Weinheber (1901 – 1909). Auch über die Kirche, für drei Religionsgemeinden – kath., evang. und orthodox – gäbe es noch viel zu berichten. Weitere Bücher vom Prof Jirka geben Auskunft.

Gemütlich klang dieser Ausflug mit Hrn. Prof. Jirka in einem Lokal aus. Wir empfehlen den Besuch des Archives, Prof. Jirka steht gerne für Führungen, auch in Kleingruppen, zur Verfügung. Er ist für eine Terminvereinbarung zu erreichen unter email: walter.jirka@kabsi.at.

DR. KOTTAS – TEE



Zu siebent hatten wir das große Vergnügen durch die Produktion der Teeerzeugung in der Endress Straße geführt zu werden! Der Standort besteht dort schon über 60 Jahre, also gibt es noch „alte“ Maschinen, viel Handarbeit, aber genauso interes-

sant war die hochtechnisierte Abfüllanlage in der Produktionsstraße. Dr. Oliver Vendl, Leiter der Qualitätssicherung, führte uns durch diesen Standort und erklärte die einzelnen Arbeitsvorgänge. Dann fuhren wir mit Herrn Menschik, Verkaufsleiter, zum großartigen Lager in die Eitnergasse. Die Besichtigung der hohen Hallen, endete bei den unten gelagerten Kisten mit den verschiedensten Kräutern, die wir öffnen und dabei die unterschiedlichsten, phantastischen Düfte erleben durften.

Zu Allerletzt wurden wir mit Tee und Keksen bewirtet, und jeder von uns bekam noch ein Tragtasche mit verschiedene Tees geschenkt.

Ulli Watz

SENIORENWANDERUNGEN

HUNDSHEIMERBERG 4. JULI 2024

Bei herrlichem Wetter begaben sich 12 fröhliche Wanderer von Hainburg auf den Hundsheimerberg. Über schöne Waldpassagen, begleitet von unzähligen Gelsen, genossen wir oben die schöne Aussicht, nachdem wir bei der Selbstversorgerhütte unser mitgebrachtes Mittagessen verspeisten. Nach ausgiebiger Rast ging es wieder hinunter nach Hainburg zum Heurigen Riedmüller, wo wir unseren Tag bei guter Verköstigung beendet haben.



HAGENBACHKLAMM 9. AUGUST 2024

8 wanderfreudige ÖTVler zogen gemütlich durch die Hagenbachklamm bei angenehmen Wanderwetter zum Gasthof Hauser in Unterkirchbach. Bei sehr guter Verköstigung und perfekter Laune wanderten wir weiter Richtung Klamm hinauf nach Hintersdorf und weiter durch Wald und Wiesen bis nach Kierling zum Heurigen Chateau-Kierling, wo wir unseren Abschluss hatten.



WINDISCHHÜTTE 5. SEPTEMBER 2024

Trotz angekündigter, aber nichtzutreffender Hitze, begaben sich 4 hartgesottene Wanderer vom Kirchenplatz von Kierling hinauf zur Windischhütte. Anfangs ging es über eine kurze Asphaltstraße und dann weiter durch schöne Waldpassagen zu einem schönen, gemütlichen Rastplatz, wo wir unseren Durst löschten. Danach wanderten wir weiter durch schöne Buchen- und Eichenwälder bis zur Windischhütte. Dort verspeisten wir sehr wohlschmeckende Fleischknödel mit Krautsalat + Bier. Der Humor kam auch nicht zu kurz. Später nach Kaffee und Kuchen schritten wir wieder zurück nach Kierling, aber auf einer anderen Strecke, zu unserer Buschenschank Fanta. Gut gestärkt ging es dann nach Hause. Diesmal hatten wir einen Rekord beim Durchschnittsalter: nur 68 Jahre.

WASSERLEITUNGSWEG 26. SEPTEMBER 2024

Bei schönem Wetter wanderten wir 18 von Pfaffstätten hinauf zum Wasserleitungsweg, dem wir dann entlang schlenderten. Das Wetter war gut, ebenso die gute Laune und Fernsicht. Die wohl verdiente Mittagsrast absolvierten wir dann im Fassbinderhof in Gumpoldskirchen. Nach getaner Nahrungsaufnahme wanderten wir weiter nach Guntramsdorf, wo wir dann mit Hilfe der ÖBB nach Pfaffstätten kamen, um beim Heurigen



ZUM GOASSBUAM den Tag ausklingen zu lassen.

SIERNDORF / MARCH 3. OKTOBER 2024

Dieses Mal hatten wir ein besonderes Programm: Wanderung mit Kultur und Geschichte. Vom Bhf. Jedenspeigen wanderten wir zur Pfarrkirche „St. Martin“, die wir auch besuchten. Ein schönes Schmuckstück im Weinviertel. Danach gingen wir ein Stück weiter in die Nähe von Schloss Jedenspeigen und der erzbischöflichen Verwaltung der Ländereien. Nach dem Fotostopp ging es noch etwas bergauf über die Kellergasse bis hin zur Papstkapelle, die zu Ehren des Papstes Paul II. errichtet wurde. Auch von dort hatten wir einen schönen Ausblick über das Marchland. Weiter wanderten wir auf der Anhöhe zum ehemaligen Flugbeobachtungsbunker und dann Richtung Sierndorf, vorbei an der Bründlkapelle. Bald hatten wir die 1. Etappe geschafft zum Keller unserer Kellergassenführerin Leopoldine Rauscher, wo wir unsere mitgebrachte Jause verspeisten. Danach begann die sehr interessante Kellergassenführung mit kurzer Besichtigung der Sierndorfer Kirche und sehr vielen geschichtlichen und örtlichen Informationen. Wieder zurück gekommen ging es hinab in den Keller, wo der kulinarische Abschluss mit Infos, Weinverkostung und Gesang stattfand. Als „Zuckerl“ gab es eine schriftliche Auflösung von gehörten Infos und der Feststellung, wer am meisten Wein mit dem Weinheber ansaugen



konnte. Der neu gewählte Kellermeister war unser Karanitsch Robert mit Urkunde und Zeremonie. Gut gelaunt und gestärkt mit neuem Wissen kam die Verabschiedung und der Weg zum Bahnhof. Es war ein sehr interessanter Tag!

NATURPARK SPARBACH 17. OKTOBER 2024

16 Wanderfreudige machten sich auf den Weg in den Naturpark SpARBach. Das Ziel war die Köhlerhausruine. Über den Schacherplatz und die Dianawiese wanderten wir auf schönen Wegen bergwärts. Leider war die Fernsicht nicht gut, dadurch konnten wir den Schneeberg kaum sehen. Schön war es trotzdem. Als wir dann beim Naturparkzentrum angekommen waren, erlebten wir eine Überraschung! Das Zentrum war wegen starkem Wind schon komplett geschlossen, aber durch das Drehkreuz kamen wir noch aus dem Park hinaus. Unsere Mittagspause war dann in Mödling, ebenso der Gruppenabend beim Heurigen. Trotz Panne waren wir zufrieden, denn niemandem war etwas passiert.

Hubert

WANDERUNGEN

WANDERUNG ZUM APPELHAUS 8. - 11.8. 2024

In zwei Gruppen - insgesamt 6 Bergsteiger - wanderten wir am Donnerstag und Freitag zu unserer prominentesten Berghütte im Toten Gebirge. Die Donnerstag - Gruppe wurde am Weg vom Almberg zur Hütte von einem stärkeren Regenschauer begleitet, aber das ist in dieser Gegend nicht unüblich. Am Freitag ging es dann weiter auf den Woising, bzw. Wildensee (Badestopp) und zur Rinnerhütte. Heute stieß auch der Rest der Gruppe zu uns. Wieder ein gemütlicher Hüttenabend mit schmackhaftem Essen und gepflegten Bieren. Wie immer sorgte unser Hüttenwirt Florian und sein Team dafür, dass uns an nichts fehlte. Die erste Partie musste schon am Samstag absteigen, diesmal wanderten wir zum Altausseer See. Eine gemütliche Rast gab es beim Seewirtshaus, dann den See entlang nach Altaussee und vor der Heimfahrt nahmen wir noch ein kurzes Bad im Grundlsee. Recht spät kamen wir dann in Wien an. Die zweite Gruppe verbrachte den Samstag noch beim Appelhaus und wanderten am Sonntag früh direkt nach Grundlsee, Es war wieder ein schönes Bergerlebnis in gemütlicher Runde.

Gerhard.G



**WANDERWOCHE IM HAUS
IM ENNSTAL 24. BIS 31.8.2024**

Unser Otmar hat die Woche folgendermaßen zusammengefasst:



Busfahrt mit Blaguss, mit Martin als Busherrscher auch mit Zentimeteraugenmaß, Unterbringung im Hotel Gürtl, wie schon im Jahr 2016, mit Frühstück, Abendessen, Hallenbad, Sauna und Fernblick, Trockenhochsommerwetter mit wenigen abendlichen Regentropfen
1. Tag: Anreise / Abfahrt ausnahmswei-



se vom Hauptbahnhof – Danksagung an Hubert für wiederholte erklärende Mitteilungen / Mittagspause beim Grabenwirtl in Irdning mit Grimmblick / Regionalausstellung „Mensch-Welt-Ding“ im Schloss Trautenfels / Zimmerverteilung im Gürtlhotel (größtenteils mit Bergweltblick)

2. Tag: Preuneggbachtalfahrt mit Bus und kleinerem Sonderkurvenbus zur Ursprungalm, mit Hausherrn Peter als Wanderführer / Gruppenteilung in Giglachseestürmer und Ursprungsalmbleiber

3. Tag: Schladming-Untertalfahrt zu Riesachwasserfällen mit Erklommung / Teilung in

Riesachseewanderer und Forststraßengeher zur Waldhäusalm mit zwischenliegenden Almhüttenbesuchen

4. Tag: Busruhetag, Planaitag / ÖTV-Sturm auf Öffibus nach Schladming / Seilbahnauffahrt auf die Planai / Talnebel mit herausragenden Türmen und verschluckten Mountainbikern, später wieder Fernsicht / Gruppenfoto mit „Hopsi“, Gipfelkreuzfoto mit Gedränge / Schladming-Stadtspaziergang, Öffibusheimfahrt

5. Tag: Dachsteintag mit Prachtwetter, An- und Auffahrt mit Bus bzw. Gondel / trauriger Restgletscherblick mit Gatschabgang, Sky Walk, Hängebrücke, Treppe ins Nichts, Frost im Eispalast, Gondelabfahrt (auch auf dem Gondeldach) / kurze und verlängerte Kurzwanderung zur Austria Hütte

6. Tag: Kleinsölkatal, Busfahrt zur Breitlahnalm / Schotterstrassenwanderung zur romantischen Harmer Alm / Teilung in Schwarzenseelumrunder mit Putzentalalmerklommung und Schwarzenseespazierer mit anschließender Rückwanderung zur Breitlahnalm / vor bzw. nach dem Abendessen Dorfgaudi mit Standln und Musikkapelle am Rathausplatz, Schuhplattlern etc.

7. Tag: Exkursionstag, Hausherr Peter als Führer / Drechslerei Lettmayer in Weissenbach, Vorführung und Shop / Fahrt über die Ramsau ins Salzburgische / Nahwanderung zum Mandlberggut (Radstadt) / Dachstein-Destillerie mit Vortrag über Latschen- und Zirbenkieferbrennerei, dann auch Schnapsverkostung

8. Tag: Heimfahrt mit Zwischenstationen / Steirischer Bodensee im Seewigtal / Seelumrundung oder auch zum Wasserfall / Kirchenwirtler Klosterkrapfenverzehr in Maria Schutz am Semmering / wohlbehaltene Ankunft in Wien am Hauptbahnhof um ca. 17 Uhr
Super war's!

**SONNTAG, 31. AUGUST 2024
JUGENDGRUPPE - SCHNEEBERG-
WANDERUNG**

Bei schönem und heißem Wetter haben wir endlich unseren Ausflug auf den Schneeberg geschafft. Wegen Terminproblemen und Zugstörung mussten wir diesen Ausflug verschieben. Bei zuerst bestem Bergwetter wanderten wir aufs Klosterwappen. Unterwegs konnten wir auch eine Kreuzotter beobachten und andere eher seltene Tiere und Pflanzen. Oben angekommen konnten wir noch die

Aussicht genießen. Bald mussten wir uns aufgrund eines schnell nähernden Gewitters in die 10 Minuten entfernte Fischerhütte begeben, um dort Schutz zu suchen. Wir schafften es rechtzeitig dorthin und blieben trocken. Nach einer längeren Pause konnten wir noch auf den wenige Meter von der Hütte entfernten Kaiserstein gehen und dann wieder bei schönem und weiterhin warmem Wetter zur Bergstation der Zahnradbahn absteigen. Trotz Gewitter wars eine schöne Wanderung!

Chrisi und Jenny

**UNSER BERGFEST AM KAMPSTEIN,
HERRGOTTSCHNITZER - FRANZ
KAUPEHAUS MUSSTE LEIDER
AUFGRUND DES UNWETTERS MIT
STURM UND SCHNEE ABGESAGT
WERDEN.**

Aus Sicherheitsgründen mussten auch alle Wanderungen zum Bergfest ausfallen. Wir freuen uns aber schon auf 2025 und wünschen uns dann wieder besseres Wetter – so wie wir es in den Vorjahren gewohnt waren.

Gerhard G.

**STERNWANDERUNG ZUR
NAGLKANZEL UND
KRANZNIEDERLEGUNG
AM 20. 10. 2024**

Wie jedes Jahr trafen wir einander bei der Naglkanzel, um den diesjährigen Verstor-



benen unserer Gruppe und in unseren Familien zu gedenken. Es war schönes Wanderwetter und ab mittags kam die Sonne heraus. 6 Teilnehmer wanderten von Grünbach auf die Hohe Wand, und 12 weitere Besucher (und ein Hund) kamen gemütlich von der Kleinen Kanzel zum allgemeinen Treffen bei der Wilhelm Eicherrhütte. Nach gutem Mittagessen und erfrischenden Getränken gingen wir zum Naglhaus und weiter zum Gedenkkreuz bei der Naglkanzel. Auch heuer war die Liste der verstorbenen ÖTV-Mitglieder leider wieder lang. Eine Kerze wurde entzündet (und dann wieder mitgenommen) und nach einer kurzen Andacht, sowie einem Gebet wurden die Erinnerungsfotos gemacht. Wie immer haben wir ein Allerheiligen-Gesteck bei Kreuz deponiert. Danke Christian und Jenny für die schöne Gestaltung des Gestecks. Bei Naglhaus konnten wir die neu renovierte Rückwand und die behobenen Dachschäden bewundern. Wir freuen uns schon auf ein Naglhausfest im Sommer 2025. Am Nachmittag wanderten wir dann wieder zu unseren Ausgangspunkten zurück.

Gerhard G.



KEGELN

WAS TUT SICH BEI DER KEGELGRUPPE?

Die ersten Kegelabende in der Herbstsaison haben wir hinter uns. Trotz einiger Wehwechen haben alle toll gespielt und es sind einige persönliche Rekorde gefallen. Wir freuen uns sehr, wenn mehr Personen unser Angebot nutzen. Sehr gerne auch von anderen Gruppen, die bei uns vorbeischaun.

Wie überall sind auch die Preise für die Kegelbahn eklatant gestiegen. Aus diesem Grund hat der Vorstand beschlossen, ab Jänner den Unkostenbeitrag auf 10,00 Euro zu erhöhen.

Wir freuen uns sehr, euch auch wieder bei uns begrüßen zu dürfen. Gut Holz!

Trude Rabenstein

HOBBY

LAUFEN

Eines meiner Hobbys ist das Laufen.

Na ja, mittlerweile ist es eher Joggen.



Nachdem ich das Glück habe, inmitten von viel Grün zu wohnen, brauche ich nur in die Laufschuhe zu schlüpfen, und es geht los!

Häufig entlang der Liesing, oft aber auch auf den Wegen zwischen umliegenden Feldern. Das ist im Frühling, wenn die junge Saat sprießt, besonders aufbauend für mich. Der herbstliche Nebel hat da eher an London und Edgar Wallace-Filme erinnert.

Ein Highlight für mich ist jedes Jahr der österr. Frauenlauf im Wiener Prater. So eine tolle Stimmung unter den vielen tausenden Starterinnen!

Maria Jiricek

TERMINE DER GRUPPEN

GRUPPE KORNEUBURG

SAMSTAG, 08. FEBRUAR 2025 KULTUR PRATERMUSEUM

Öffi, nach Absprache, 11:00
Thomas Krepelka

FREITAG, 14. FEBRUAR 2025 GRUPPENABEND GH „zum alten Zollhaus“, 18:00

GRUPPE FAVORITEN

FREIZEIT AKTIV

VORANMELDUNG UNBEDINGT
NOTWENDIG(!)
BEI ULLI WATZ 0676 750 9000

**DIENSTAG, 17. DEZEMBER 2024
DEUTSCHORDENSKIR-
CHE UND SCHATZKAMMER**
1010 Wien, Singerstraße 7
Treffpunkt: 13:00 Uhr Apo-
stelkirche oder 13:50 vor Ort

Führung durch dieses Kleinod
Kosten: ca. € 12,- - 18,- je nach Anzahl
der Teilnehmer

DIENSTAG, 21. JÄNNER 2025 SCHWEDENBOMBEN – WORKSHOP (WR. NEUDORF an der B17)

Treffpunkt: 08:45 Uhr vor der Apostelkir-
che (66A + Badner Bahn bis Griebfeld)
10 Uhr vor Ort (Parkplätze vorhanden)
Preis: ca. € 30,-

DIENSTAG, 18. FEBRUAR 2025 THEATER AN DER WIEN

Führung durch das renovierte Haus
In Bearbeitung

VORSCHAU

DIENSTAG, 18. MÄRZ 2025 DAS PRATERMUSEUM/ NEU (gegenüber vom Riesenrad)

Führung
Treffpunkt: 10 Uhr Apostelkirche
11 Uhr vor Ort, 1020, Pratermuseums-
platz
Preis: ca. € 16,-

WIR LADEN AUCH GERNE ÖTV MITGLIE-
DER ANDERER GRUPPEN BZW. GÄSTE
ZU UNSEREN AKTIVITÄTEN EIN!

FREITAG, 29. NOVEMBER 2024 ADVENTSPAZIERGANG IM SCHLOSS- PARK SCHÖNBRUNN

Treffpunkt: 16 Uhr beim Meidlinger Tor
(U 4 Station Schönbrunn). Bitte Laternen
mitbringen! Im idyllischen Schlosspark
werden wir wieder den Adventgedanken
lauschen, gemeinsam Weihnachtslieder
singen und uns an der Musik des Bläser-
quartetts erfreuen. Für viele Teilnehmer
darf auch der abschließende Besuch des
„SCHÖNBRUNNER ADVENTMARKTES“
vor dem Schloss nicht fehlen. Keine An-
meldung erforderlich.

2. - 6. DEZEMBER 2024

ADVENTREISE DES ÖTV ÜBER GTA MIT DER MS NESTROY VON WIEN BIS REGENSBURG UND WIEDER ZURÜCK

Die Teilnehmer sind verständigt, Anmeldeschluss war der 10.7.2024

Einchecken: 2.12.2024 um 12:00 Uhr, Schiffstation Nußdorf

Programm:

Tag 1 - Wien Abfahrt 13 Uhr

Tag 2 - Passau Ankunft 15.30, Besuch des Adventmarktes

Tag 3 - Ausflug Regensburg mit Besuch des Christkindlmarktes beim Schloss Thurn & Taxis

Tag 4 - Linz Ankunft 13 Uhr, Besuch des Adventmarktes

Tag 5 - 9.30 Uhr Ankunft in Wien

Stornobedingungen: Es gelten die Stornobedingungen von GTA: Ab Buchung bis 60 Tage vor Reiseantritt 25%, ab 59. bis 40. Tag vor Reiseantritt 50%, ab 39. bis 20. Tag vor Reiseantritt 75%, ab 19 Tage vor Reiseantritt 100%. Achtung: Der Tag Ihrer Anzahlung beim ÖTV ist nicht der Buchungstag, Buchungstag wird der 12. Juli sein.

Restzahlung bis 10. November 2023 auf das Konto des ÖTV bei der Volksbank Salzburg IBAN AT84 4501 0308 1825 0109

Rückfragen bitte an: Edith.Hammermüller@aon.at oder 0664/3069322

MITTWOCH, 11. DEZEMBER 2024

ADVENTFEIER DER GRUPPE FAVORITEN

17:00 Uhr Adventgottesdienst mit Gedenken an unsere Verstorbenen in der Apostelkirche, 18:00 Uhr Beginn der Adventfeier im Apostelsaal (beides: 10., Salvatorianerplatz 1). Im Anschluss an die Hl. Messe stärken wir uns mit Speisen und Getränken, die wieder von unserem „örtlichen“ Team (aus Gruppenmitgliedern) vorbereitet werden. Anschließen Ehrung langjähriger Mitglieder, Gratulationen zu runden Geburtstagen und unser

Dank an Mitglieder für deren besonderen Einsatz ist langjährige Tradition in unserer Gruppe. Anschließend besinnlicher Teil mit Adventgeschichten und Adventmusik unseres Bläserquartetts. In gemütlicher Atmosphäre lassen wir den Abend ausklingen! Weihnachten ist ein Familienfest! „Komm´ auch du zu diesem Fest unserer ÖTV-Familie!“ Gäste sind uns herzlich willkommen.

Gerhard Gschweidl

DIENSTAG, 17. DEZEMBER 2024

DEUTSCHORDENSKIRCHE UND SCHATZKAMMER

1010 Wien, Singerstraße 7

Treffpunkt: 13:00 Uhr Apostelkirche oder 13:50 vor Ort

DIENSTAG, 17. DEZEMBER 2024

VORWEIHNACHTLICHER PUNSCHTREFF

TP ab 17:00 Uhr Christkindlmarkt im Alten AKH Wien - bei Punschhütte „Niederösterreich“, gemütliche Plauderei beim Punsch! Vorher durch den Adventmarkt flanieren. Zum Aufwärmen suchen wir dann ein nettes Lokal, wo wir Wander- und Urlaubspläne für 2025 schmieden können, Vorschläge und Anregungen sind gerne willkommen, Informationen bei Gerhard Gschweidl unter 0664/73820140

DIENSTAG, 07. JÄNNER 2025

GRUPPENVORSTANDSSITZUNG,

Redaktionssitzung

Beginn: 18:00 Uhr im Cactus

SAMSTAG, 11. JÄNNER 2025

RUND UM WIEN -

OBERLAA-SCHWECHAT

Treffpunkt U1 Oberlaa, 10.00 Uhr, hinterer Ausgang

An der Liesing und an der Schwechat entlang, Gehzeit ca. 2 Stunden, flache Etappe

Anmeldung unter 0676/63 18 656

DONNERSTAG, 16. JÄNNER 2025 SENIORENWANDERUNG - LAINZER TIERGARTEN

Treffpunkt: 9.30h Bhf. Hütteldorf Ausgang Wienfluss, Wanderung zum Ghf. Hirschgstemm, Mittagsrast, weiter bis zum Lainzer Tor, Gruppenabend beim Heurigen in Mauer, Auskünfte und Anmeldung bei Hubert Mrazek Tel.: 0664/3763471

E-Mail: vorarlbergerland@gmail.com

SAMSTAG, 18. JÄNNER 2025

JUGENDGRUPPE - KÖNIGREICH DER EISENBahn UND RIESENRAD

Treffpunkt: 10:00 Uhr

Ort: Haupteingang Prater (Riesenradplatz, 1020 Wien)

Beides mit Nö-Card kostenlos!

Anmeldung: Christian Rabenstein-Hennings 0676/7054354

DIENSTAG, 21. JÄNNER 2025

FREIZEIT AKTIV

SCHWEDENBOMBEN - WORKSHOP

(WR. NEUDORF an der B17)

Treffpunkt: 08:45 Uhr vor der Apostelkirche, 10 Uhr vor Ort

DIENSTAG, 21. JÄNNER 2025

KEGELABEND

1020 Wien, Prater Hauptallee 2 a, U1, U2, Schnellbahn Praterstern.

Auf der Kegelbahn sind Sportschuhe mit heller Sohle zu tragen.

Wir freuen uns auf euren Besuch und ersuchen, pünktlich zu kommen!

Treffpunkt: 17 Uhr; Kegelbeginn: 18 Uhr Unkostenbeitrag: € 10,00

Organisation:

Trude Rabenstein 0664/63 67 980

DONNERSTAG, 30. JÄNNER 2025

SENIORENWANDERUNG: HÄUSERL AM STOA

Treffpunkt: 10.10h Hernalser Hauptstraße - S45, weiter mit BUS 445 zum Exelberg, Abf. 10.25h, Wanderung vom

Parkplatz Exelberg bis zum Ghf. Häuserl am Stoa, Mittagsrast, weiter nach Neustift zum Gruppenabend bei einem Heurigen.

Auskünfte und Anmeldung bei Hubert Mrazek Tel.: 0664/3763471.

E-Mail: vorarlbergerland@gmail.com

SAMSTAG, 01. FEBRUAR 2025

JUGENDGRUPPE - PERCHTOLDSDORFER HEIDE - KAMMERSTEIN-ERHÜTTE MIT JOSEFSWARTE

Einkehrmöglichkeit: Kammersteinerhütte

Treffpunkt: 9:30 Uhr

Ort: Rodaun, Endstelle Straßenbahn Linie 60.

Anmeldung: Christian Rabenstein-Hennings 0676/7054354

MONTAG, 03. FEBRUAR 2025

GRUPPENVORSTANDSSITZUNG

Beginn: 18:00 Uhr im Cactus

SAMSTAG, 8. FEBRUAR 2025

RUND UM WIEN - NUSSDORF - HERRMANSKOGEL - SALMANNSDORF

Treffpunkt Nussdorf, Endstation „D“ um 10.30 Uhr, Beethovengang - Herrmannskogel - Salmannsdorf.

Mittelschwere Etappe Gehzeit 3 Stunden 250 HM. Witterungsbedingte Kleidung anziehen. Anmeldung und Info: Rabenstein Andreas 0676/63 18 656

DIENSTAG, 18. FEBRUAR 2025

FREIZEIT AKTIV

THEATER AN DER WIEN

In Ausarbeitung, Infos folgen

SAMSTAG, 15. FEBRUAR 2025

MICHELBACH - KUKUBAUER HÜTTE

TP: 10:00 Michelbach Markt bei der Pfarrkirche.

Ca. 600 hm, rund 4 Std.

Einkehr Kukubauerhütte und am Schluss.

Info: Gerhard Gschweidl,
0664/73820140 oder gerhard.
gschweidl@gmx.at

DIENSTAG, 18. FEBRUAR 2025
KEGELABEND – FASCHINGSKEGELN
Masken sind erwünscht, aber nicht verpflichtend.
1020 Wien, Prater Hauptallee 2 a, U1, U2, Schnellbahn Praterstern.
Auf der Kegelbahn sind Sportschuhe mit heller Sohle zu tragen.
Wir freuen uns auf euren Besuch und ersuchen, pünktlich zu kommen!
Treffpunkt: 17 Uhr; Kegelbeginn: 18 Uhr
Unkostenbeitrag: € 10,00
Organisation: Trude Rabenstein
0664/63 67 980

SAMSTAG, 22. FEBRUAR 2025
**RUND UM WIEN - SÜSSENBRUNN-
MAGDALENENTEICH**
Gehzeit ca. 2,5 Stunden, flache Etappe
Treffpunkt: 10:00 Uhr. Wien Bhf. Floridsdorf Bahnsteig 4
Wanderstart: S-Bahn Station Süßenbrunn. Jause mitnehmen
Anmeldung bei
Andreas Rabenstein 0676/63 18 656

SAMSTAG, 01. MÄRZ 2025
HOHER LINDKOGEL – EISENES TOR
TP: 9:30 Parkplatz bei Cholerakapelle im Helenental
Ca. 600 Hm, rund 4 – 4 1/2 Std.
Einkehr: Hütte am Gipfel und am Schluss.
Info:
Gerhard Gschweidl, 0664/73820140 oder gerhard.gschweidl@gmx.at.

ROSENMONTAG, 03. MÄRZ 2025
**JUBILÄUM - UNSER 50. FASCHINGS-
KEHRAUS - JUBILÄUM**
Wie in den vergangenen Jahren feiern wir im GASTHAUS KOCI, 1230 WIEN, DRASCHESTRASSE Nr. 81. Anreise:

U1 bis Reumannplatz, dann mit dem Bus 66A bis „Inzersdorfer Friedhof“ (Draschestraße) von dort 3 Minuten Gehzeit bis zum Gasthof. Für PKWs Parkmöglichkeiten beim Inzersdorfer Friedhof (gebührenpflichtig), sowie auf dem Privatparkplatz Kolbestraße Gasthaus Koci, nur wenige Parkplätze vorhanden!
BEGINN: 18 UHR: Für Live-Tanzmusik und Spaß sorgt heuer wieder Mandy. Es gibt eine Tombola und die Prämierung der originellsten Kostüme!

Anmeldung ab 5. Dezember bei allen Veranstaltungen durch Einzahlung von € 10,-, oder durch Überweisung von € 10,-. Bei der Bezahlung der Konsumation werden diese in Abzug gebracht. Einzahlungsschluss für Überweisungen ist der 21. Februar 2025 auf das Konto ÖTV, Gruppe Favoriten IBAN AT89 4300 0403 4600 6014
WICHTIG! Bitte beim Verwendungszweck ROSENMONTAG und „Heringsalat“ oder „a la Carte“ angeben.
Gäste sind herzlich willkommen! Bitte um Tombolaspenden! Rückmeldungen und
Info: Gertrude Rabenstein
0664/6367980.

VORSCHAU:

DIENSTAG, 18. MÄRZ 2025
FREIZEIT AKTIV
DAS PRATERMUSEUM/ NEU
Treffpunkt: 10 Uhr Apostelkirche, 11 Uhr vor Ort

DIENSTAG, 18. MÄRZ 2025
KEGELABEND –PREISKEGELN:
Damen - und Herrenbewerb
1020 Wien, Prater Hauptallee 2 a, U1, U2, Schnellbahn Praterstern.
Auf der Kegelbahn sind Sportschuhe mit heller Sohle zu tragen.

Wir freuen uns auf euren Besuch und ersuchen, pünktlich zu kommen!
Treffpunkt: 17 Uhr; Kegelbeginn: 18 Uhr
Unkostenbeitrag: € 10,00
Organisation:
Trude Rabenstein 0664/63 67 980

SAMSTAG, 14. JUNI 2025
**AUSFLUG NACH PÖGGSTALL UND
ZUM OTTENSTEINER STAUSEE PER
BUS**
Abfahrt um 8 Uhr am Reumannplatz. Es geht zunächst mit dem Bus nach Pöggstall, wo wir am Vormittag das Schloss besichtigen. Anschließend Mittagessen in Pöggstall. Danach Weiterfahrt zum Ottensteiner Stausee, den wir mit einer kleinen Schiffsfahrt erkunden werden. Bevor wir nach Wien fahren, werden wir zum Abschluss einen Heurigen in Langenlois besuchen.
Für das Mittagessen kann gewählt werden zwischen Schweinsschnitzerl „S“ und Putenragout „P“.
Preis € 85,- für ÖTV-Mitglieder, € 90,- für Nichtmitglieder
Wie üblich umfasst der Preis die Busfahrt, das Mittagessen (nicht die Getränke), Führung und Schiffsfahrt, sowie sämtliche Trinkgelder.
Anmeldung ab sofort bis 10. Mai 2025 mittels Zahlung von € 85/90 auf das ÖTV Konto AT AT84 4501 0308 1825 0109. Bitte bei Verwendungszweck Pöggstall und für die gewählte Speise den jeweiligen Buchstaben anführen.
Organisation:
Edith Hammermüller 06643069322

19. MAI - 25. MAI 2025
**SCHÄTZE POLENS UND DIE MASU-
RISCHE SEENPLATTE**
Unsere Frühjahrsreise findet mit dem Grand Class Reisebus statt, der große Beinfreiheit bietet, zumal es nur 29 Sitzplätze gibt. Selbstverständlich ist der Bus mit WC und Klimaanlage ausgestattet, verfügt aber auch über

TV und Espressomaschine.
Zunächst (Die Abfahrt erfolgt um 6 Uhr in Erdberg !!) geht die Fahrt nach Krakau, wo uns am Abend eine Nachwächertour erwartet.
Am 2.Tag geht es in das Gebiet der Masuren.
Am 3.Tag wird zunächst Suwalki mit einem Stadtrundgang besichtigt. Danach wird im Nationalpark Wigierski (40 Seen) das Kloster der Kamaldulenser besucht. Nach dem Mittagessen findet eine Schiffsfahrt am Wigry-See statt. Zum Abschluss wird die Stadt Etk besucht und ein Spaziergang in der Johannisburger Heide unternommen.
Am 4.Tag geht es weiter Richtung Norden, wo die restaurierte Altstadt und Burg in Olsztyn besichtigt wird. Diese Stadt gehörte unter dem Namen Allenstein lange zu Preußen. Auf der Burg war seinerzeit Nikolaus Kopernikus tätig. Anschließend wird ein Stück des Oberlandkanales befahren. Dieser Kanal, 150 Jahre alt, überwindet insgesamt einen Höhenunterschied von 100 Metern. Danach geht es weiter nach Danzig.
5.Tag: Führung durch Danzig. In der Basilika werden wir einem Orgelkonzert beiwohnen. Nach dem Mittagessen wird die Kreuzritterburg Marienburg, die zum UNESCO- Weltkulturerbe zählt, besucht.
6.Tag: Fahrt nach Torun und Besichtigung (Geburtsstadt von Nikolaus Kopernikus, seinerzeit Hansestadt), ebenfalls ein UNESCO Weltkulturerbe. Weiterfahrt nach Warschau.
7. Tag: Nach dem Frühstück Heimreise nach Wien.
Preis: Pro Person im Doppelzimmer ab 25 Personen:
Für ÖTV-Mitglieder € 1.485,-
Für Nichtmitglieder € 1.505,-
Einzelzimmerzuschlag p.P. € 299,-
Mindestteilnehmerzahl: 25
Maximale Teilnehmerzahl: 28

Inkludierte Leistungen:

Busfahrt mit Grand Class Bus, Unterbringung in 4* Hotels, 6x Halbpension, alle angeführten Ausflüge, Schifffahrt am Wigry-See, Orgelkonzert in Danzig, Schifffahrt einer Teilstrecke des Oberlandkanals, anfallende Eintrittsgebühren, Ortstaxe.

Reiseversicherung ist möglich, Näheres bei Edith Hammermüller.

Anmeldung ab sofort mittels Anzahlung von € 300,- auf das Konto des ÖTV AT84 4501 0308 1825 0109 und Übermittlung einer Kopie des Reisepasses an Edith. Hammermüller@aon.at oder per Post an die Adresse des ÖTV bis spätestens 10.2.2025. Im Hinblick auf die durch den Bus begrenzte Teilnehmerzahl ersuche ich um zeitnahe Anmeldung.

Organisation: Edith Hammermüller (0664/3069322)

29. WANDERWOCHE IN SCHRUNS IM MONTAFON SAMSTAG, 23.8. 2025 – SAMSTAG, 30.8. 2025

Abfahrt um 7 Uhr, 1100 Wien, Hauptbahnhof Wien, gegenüber Spar Wir wohnen im Hotel "Auhof" in 6780 Schruns; Auweg 14, Tel.: 05556/72269. 7x Nächtigung mit Halbpension, Zimmer mit Dusche od. Bad, teilweise Balkon, großzügiger Saunabereich gratis, schöner Garten, reichhaltiges Frühstücksbuffet, täglich Salatbuffet und hervorragendes Abendmenü, Fondue-abend mit Aperitif

Pauschalpreis pro Person: ab 32 Vollzahler:

im Doppelzimmer: € 838.-

im Einbettzimmer: € 964.- Es stehen nur wenige Einzelzimmer zur Verfügung. Richtpreise - Änderungen möglich
Anmeldeschluss: 23.2.2025, Anzahlung: 200,- €Anmeldung ausschließlich durch Überweisung der Anzahlung von 200,- Euro

Im Betreff „WW25 - EZ. od. DZ“ auf

unser Konto für Reisen und Ausflüge: Volksbank Salzburg AG, AT84 4501 0308 1825 0109.

Im Leistungspaket enthalten:

7 Tage Halbpension, Busfahrt & Ausflüge mit ÖTV-Wanderführern, Trinkgeld für Buslenker, Gästetaxe.

Nicht inkludiert: eventuelle Eintritte, Bergbahnen (es gibt eine Mehrtageskarte – Wildpass – Preise stehen derzeit noch nicht fest), Maut- Parkgebühren, Getränke und persönliche Ausgaben wie z.B. persönliche Trinkgelder

Die Sitzplätze im Bus werden nach Buchungsdatum der Anzahlung – laut Kontoauszug – vergeben.

Mindestteilnehmer 32, Höchstteilnehmer 48 Personen.

Unser Autobusunternehmen ist BLA-GUSS-Wien. Es gelten die Allgemeinen Reisebedingungen lt. ARB 1992. Im Falle eines Rücktritts fallen je nach Zeitpunkt Stornogebühren an.

Auskünfte zum Abschluss einer Stornoversicherung erhalten Sie bei der Europ. Reiseversicherung, Tel.: 01 / 317 25 00.

Auskünfte:

Hubert Mrazek: 0664/3763471, E-Mail: vorarlbergerland@gmail.com
Gerhard Gschweidl: 0664/73820140 (ab 18h), E-Mail: gerhard.gschweidl@gmx.at

Wichtig: Reisepass oder Personalausweis, sowie Vereinsausweis mit gültiger Jahresmarke mitnehmen.



REDAKTIONSSCHLUSS 31. Jänner 2025

Beiträge senden Sie bitte an:
s.watz@gmx.at

UNSER GRUPPEN UND HÜTTEN



FAVORITEN

Obmann Gerhard Gschweidl
0664 73820140
gerhard.gschweidl@gmx.at

GRUNDLSEE

Obmann: Peter Haas
Tel.: 0664 1567647
peter.haas@holzbau-koeberl.at

KORNEUBURG

Obmann: Ing. Thomas Krepelka
Tel.: 0681 104 92431
thomas.krepelka@gmx.at

MARIA ENZERSDORF

Obmann: Peter Grohmann
0664 3374438
pgrohmann@kabsi.at

ALBERT APPELHAUS

Pächter: Florian Marl

Tel: 0676 3336668

www.albert-appelhaus.at



FRANZ KAUPE HAUS

Montag/Dienstag Ruhetag
außer Feiertag
Pächter Marion iund Phillip Zotter
0676/ 6128008



DR. NAGL HAUS

Selbstversorgerhütte
Buchungen bei
Dr. Edith HAMMERMÜLLER
0664/30 39 322



**DER ÖSTERREICHISCHE
TOURISTENVEREIN WÜNSCHT
ALLEN MITGLIEDERN,
FREUNDEN UND FÖRDERERN
FROHE, GESENETE
WEIHNACHTEN UND EIN
GLÜCKLICHES,
ERFOLGREICHES NEUES JAHR!**

DER ZENTRALVORSTAND